

Börsenblatt  
für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.  
Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 39.

Mittwoch, den 27. April.

1842.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein sind als Mitglieder aufgenommen worden:

- Hr. N. G. Kymmel (Firma Franzen's Buchhdg.) in Riga.  
= J. Springer in Berlin.  
= J. F. Cast in Stuttgart.  
= H. Keller (Firma: Schmerber's Buchhdg.) in Frankfurt a/M.  
= F. A. Dieterici (Firma: Rudolph & Dieterici) in Annaberg.  
= Fr. Wundermann in Münster.  
= C. Boesendahl in Rinteln.

Jena, Leipzig und Berlin, den 26. April 1842.

Der Börsenvorstand.

Hr. J. Frommann. A. Post. L. Oehmigke.

In Folge meiner Aufforderung an die Preußischen Sortimentsbuchhändler, gegen den Zeitschriften-Debit durch die Post eine gemeinschaftliche Eingabe an das General-Postamt in Berlin zu machen, lade ich alle anwesenden Herren Sortimentshändler Preußens ein, sich im kleinen grünen Saale des Börsenlocals

Mittwoch den 27. April Abends 6 Uhr  
einzufinden.

Der Zweck dieser Versammlung ist der, um die gemeinschaftliche Eingabe an das General-Postamt näher zu berathen und demnach die Unterzeichnung derselben vorzunehmen.

Leipzig, 26/4 1842,

Wilh. Friedrich.

Zur Geschichte des Buchhandels.

Das allgemeine Adressbuch für den deutschen Buchhandel von D. A. Schulz auf 1842 ist wieder mit erneutem Fleiß gearbeitet worden, und möchte jedem Anspruche genügen, der seinem Zwecke nach daran gemacht werden kann.

9<sup>r</sup> Jahrgang.

Obgleich dies Buch nur ein Verzeichniß der bestehenden Buchhandlungen sein soll, so ist es doch zugleich ein schätzbarer Beitrag zu der Geschichte des Buchhandels. Aus dem angefügten nach der Zeitfolge geordneten Auszuge der von frühesten Zeiten bis zu dem Jahre 1820 errichteten und noch bestehenden Buchhandlungen, ergeben sich mancherlei Resultate, die man nicht ohne Interesse sieht. Zuerst ist die Buchhandlung Graß, Barth u. Co. in Breslau die älteste noch bestehende Buchhandlung, da sie 1503 errichtet worden ist, also nun das Alter von 339 Jahren erreicht hat. Nach ihr folgt die Endter'sche Buchhandlung in Nürnberg, welche 1604, also 101 Jahre später begründet worden ist. Aus dem 17. Jahrhundert bestehen hiernach noch 25 Buchhandlungen, wovon auf Nürnberg 4, Frankfurt a/M. 2, Halle 2, und auf Augsburg, Bayreuth, Berlin, Bozen, Chemnitz, Dresden, Gräß, Heilbronn, Jena, Innsbruck, Klagenfurt, Leipzig, Lemgo, Leyden, Stuttgart, Ulm und Wittenberg jedesmal eine kommen. Zu jener Zeit war also der Hauptverkehr im südlichen Deutschland, und das so reiche Nürnberg

73

berg machte ein bedeutendes Geschäft. Allein wir finden auch schon Berlin und Grätz mit aufgeführt, als ein Zeichen der sich mehr ausbreitenden wissenschaftlichen Bildung, die in dem erstgenannten Orte zu damaliger Zeit keineswegs von oben herab veranlaßt wurde, also nur von wissenschaftlich gebildeten Männern ausging. Leipzig und Leyden waren sehr ausgezeichnet, besonders letztere Stadt durch vortreffliche philologische Werke. Frankfurt a. M. war schon durch seine Buchhändler-Messe berühmt, lieferte aber auch viele wissenschaftliche Werke, wovon nur wenige theologischen Inhalts waren, die damals die Hauptmasse bildeten. Halle begann seine Productivität rühmlichst, wie es auch noch jetzt der Fall ist. Die meisten der damals in hohem Flor stehenden Buchhandlungen sind auch noch jetzt die bedeutendsten im Verkehr.

Aus dem 18. Jahrhundert finden wir noch 204 Buchhandlungen als bestehend aufgeführt. Nürnberg und Frankfurt a. M. treten darunter noch stark hervor, aber Leipzig hat schon um die Mitte dieses Jahrhunderts seine jetzige Bedeutung gewonnen, ebenso Wien, Berlin, Göttingen, Stuttgart und Hamburg den Grund zu seiner jetzigen Größe gelegt. In allen nur erheblichen, ja sogar in unbedeutenden Städten finden wir Buchhandlungen errichtet. Die Schweiz, Dänemark und andere benachbarte Länder liefern zeitig gediegenen Verlag in deutscher Sprache. Die französische Literatur hatte aufgehört die allgemeine zu sein, was durch Deutschlands treffliche Dichter und Prosaisten so wie durch seine Fachmänner veranlaßt worden war. Aus diesem Jahrhundert sind aber die meisten der sonst so hochstehenden Buchhandlungen unbedeutender geworden, ein Beweis, daß durch die sich vermehrte Productivität das Bestehen einer solchen schwieriger geworden war.

In dem Zeitraum von 1800 bis einschließlich 1820 finden wir darin 165 Buchhandlungen verzeichnet, also in den 21 Jahren nur 39 weniger als im ganzen vorigen Jahrhundert. Wir finden nun schon Buchhandlungen in Orten, die wir sonst für ganz ungeeignet würden gehalten haben. Die seit 1821 begründeten Buchhandlungen aufzuführen, möchte den Leser ermüden, denn ihre Zahl ist bedeutend. Aber wir finden darunter sehr viele, die wahrhaft Großes geleistet haben, fast noch mehr als je eine Buchhandlung der früheren Jahrhunderte, und finden darin die Bestätigung, daß der geistige Verkehr in Deutschland zu einer bedeutenden Höhe gestiegen ist.

Endlich ergiebt der Auszug auch noch, daß in den Jahren mit Decimalzahlen die meisten Buchhandlungen begründet worden sind.

Mögen diese wenigen Zeilen als Anregung zu einer so wichtigen Geschichte des Buchhandels dienen und die Berufenen endlich dazu veranlassen.

- 1503 Graf, Barth u. Comp. in Breslau.
- 1604 Endter'sche Buchh. in Nürnberg.
- 1610 Meyer'sche Hof-Buchhndl. in Lemgo.
- 1615 Bauer u. Raspe in Nürnberg.
- 1616 Haude u. Spener in Berlin.
- 1640 Cotta'sche Buchh. in Stuttgart. v. Kleinmayrs Buchh. in Altdorf. Wagner'sche Buchh. in Innsbruck.
- 1650 Eberle'sche Buchh. in Bozen.
- 1670 Felseder in Nürnberg. Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

- 1677 Wagner'sche Buchh. in Ulm.
- 1678 Zimmermann'sche Buchh. in Wittenberg.
- 1679 Walther'sche Hof-Buchh. in Dresden.
- 1680 Größer'sche Buchh. in Jena. von Ebner in Nürnberg. Lam. part u. Comp. in Augsburg.
- 1683 Andrea'sche Buchh. in Frankfurt a. M. Luchtman's in Leyden.
- 1685 Gran'sche Buchh. in Bayreuth.
- 1688 Glas'sche Buchh. in Heilbronn.
- 1690 Ferstl'sche Buchh. in Grätz.
- 1693 Starke in Chemnitz.
- 1695 Jäger'sche Buchh. in Frankfurt a. M.
- 1697 Renger'sche Buchh. in Halle.
- 1698 Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.
- 1700 v. Jenisch u. Stage'sche Buchh. in Augsburg. Kollmann'sche Buchh. in Augsburg. Korte-Jessen in Flensburg.
- 1704 Meyer'sche Buchh. in Stuttgart.
- 1705 Schöps'sche Buchh. in Bittau.
- 1706 Helwing'sche Hof-Buchh. in Hannover.
- 1707 Meyer, J. H., in Braunschweig.
- 1708 Wolff'sche Buchh. in Augsburg.
- 1710 Gaustein'sche Bibel-Anstalt in Halle. Hoffmann in Weimar.
- 1713 Kümmel, Berl. Buchh. in Halle. Nicolai'sche Buchh. in Berlin.
- 1717 Barrentrapp in Frankfurt a. M.
- 1719 Breitkopf u. Härtel in Leipzig.
- 1721 Schwan u. Göp'sche Hof-Buchh. in Mannheim.
- 1727 Brönnner'sche Buchh. in Frankfurt a. M. Trommann in Jena.
- 1730 Gebhardt u. Reißland in Leipzig. Hartung in Königsberg. Krieger in Cassel. Mayr'sche Buchh. in Salzburg. Montag u. Weiß in Regensburg. Riegel um Wiesner in Nürnberg. Vogel, J. C. W., in Leipzig.
- 1731 Rieger'sche Buchh. in Augsburg.
- 1732 Korn, W. G., in Breslau.
- 1733 Gebauer'sche Buchh. in Halle. Stiller'sche Hof-Buchh. in Rostock.
- 1735 Neidhards Buchh. in Speier. Vandenhoeck u. Ruprecht in Göttingen.
- 1737 Gsellius in Berlin.
- 1738 Schweitsche u. Sohn in Halle.
- 1739 Expedition der gelehrten Anzeigen in Göttingen.
- 1740 Dyk'sche Buchh. in Leipzig. Kemink und Sohn in Utrecht. Korn'sche Buchh. in Nürnberg. Schmidt'sche Buchh. in Augsburg. Schubotz'sche Buchh. in Copenhagen. Trowitzsch u. Sohn in Berlin.
- 1741 Varecke in Eisenach. Günther'sche Buchh. in Glogau. Madlot in Karlsruhe.
- 1742 Schropp u. Comp. in Berlin.
- 1745 Wohler'sche Buchh. in Ulm.
- 1746 Dresch in Bamberg. Wesche'sche Buchh. in Frankfurt a. M.
- 1748 Tendler u. Schäfer in Wien.
- 1749 Wagner'sche Buchh. in Freiburg.
- 1750 Dieterich in Göttingen. Reimer in Berlin. Stettin'sche Buchh. in Ulm. Wieske in Brandenburg.
- 1753 Stahel'sche Buchh. in Würzburg.
- 1755 Schweighäuser'sche Buchh. in Basel.
- 1758 Voite in Berlin.
- 1760 Junfermann in Paderborn. Orell, Füssli u. Comp. in Zürich. Wigand in Preßburg.
- 1763 Aschendorf'sche Buchh. in Münster. Beck'sche Buchh. in Nördlingen. Hartknoch in Leipzig. Luckhardt'sche Hof-Buchh. in Cassel. Mylius in Berlin.
- 1764 Schy'sche Buchh. in Nürnberg.
- 1765 Nicolai'sche Buchh. in Stettin.
- 1766 Lößler in Mannheim.
- 1767 Schwaiger in Preßburg.
- 1768 Coppernath'sche Buchh. in Münster. Czech in Graau. Eggenberger u. Sohn in Pesth. Fues in Tübingen. Kleins Buchh. in Leipzig.
- 1769 Schulze'sche Buchh. in Celle.
- 1770 Dederich in Bamberg. Gyldental in Copenhagen. Heynemann in Halle. Schwicker in Leipzig. Steiner'sche Buchh. in Winterthur. Treuttel u. Würz in Straßburg.

- 1771 Hoffmann und Campe in Hamburg.  
 1772 Heubner in Wien.  
 1775 Bieling in Nürnberg.  
 1776 Klönne in Wesel. Kummer in Leipzig. Lerrault'sche Buchh. in Straßburg.  
 1777 v. Hochmeister'sche Buchh. in Hermannstadt. Horrath in Potsdam. Keyser'sche Buchh. in Erfurt.  
 1778 Creuz'sche Buchh. in Magdeburg. Enke in Erlangen. Krüll'sche Univers. Buchh. in Landshut.  
 1778 Franzen u. Grosse in Stendal.  
 1780 Peyer u. Comp. in Düsseldorf. Etlinger'sche Buchh. in Würzburg. Herold in Wien. Huber u. Comp. in St. Gallen. Kettemeier in Frankfurt a. M. v. Kleinmayr in Laibach. Köhler in Stuttgart. Lindauer'sche Buchh. in München. Meyer und Zeller in Zürich. Palm'sche Verl. Buchh. in Erlangen. Smith'sche Buchh. in Amberg.  
 1781 Schwers'sche Buchh. in Riel. Stein in Nürnberg. Winters Buchh. in Brünn.  
 1782 Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg. Haslinger in Linz.  
 1783 Braumüller u. Seidel in Wien. Dannheimer in Kempten. Henning in Greiz. Hermann'sche Buchh. in Frankfurt a. M.  
 1784 Vermann in Wien. Gösch in Leipzig. Ludwig in Grätz. Neumann-Hartmann in Elbing.  
 1785 Perthes, Just, in Gotha. Sammer in Wien. Schierbeck jun. in Göttingen.  
 1786 Graz u. Gerlach in Freiberg. Sankt in Linz. Vieweg u. Sohn in Braunschweig.  
 1788 Fleischer, Fr., in Leipzig. Jülicher in Lingen. Rienreich in Grätz. Raw'sche Buchh. in Nürnberg.  
 1789 Aue in Altona. Barth in Leipzig. Doll in Wien. Hammrich in Altona. Köhler in Leipzig. Landes-Industrie-Comptoir in Weimar. Mauke in Zeng. Schmidt u. Grusker in Straßburg.  
 1790 Bornträger, Gebr., in Königsberg. Expedition der med.-hist. Zeitung in Innsbruck. Fleckens'sche Buchh. in Helmstedt. Götsche in Meißen. Gröninger u. Schauweker in Reutlingen. Heyer in Gießen. Kummer in Herbst. Otto in Erfurt. Piller u. Comp. in Lemberg. Schmitz in Köln. Seiler'sche Buchhandlung in Erlangen. Wienbrück in Leipzig. Wilmans in Frankfurt a. M.  
 1791 Gerstenberg'sche Buchh. in Hildesheim. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig. Voss in Leipzig.  
 1792 Aue'sche Buchh. in Gothen. Baumgärtner'sche Buchh. in Leipzig. Hahn'sche Hof-Buchh. in Hannover. Kummels Sort. Buchh. in Halle. Steinkopf in Stuttgart.  
 1793 Grau in Hof. Naund in Berlin. Themann in Landshut. Wallichauer in Wien. Jobel in Kittlitz.  
 1794 Haass'sche Buchh. in Wien. Heinrichs in Gera. Kühn'sche Buchh. in Leipzig. Leo in Leipzig. Liebeskind in Leipzig. Scherbarth in Gera.  
 1795 Dunker u. Humboldt in Berlin. Lanz in Weilburg. Mathieu in Köln. Rein'sche Buchh. in Leipzig.  
 1796 Hennings'sche Buchh. in Gotha. Kranzfelder in Augsburg. Nestler u. Melle in Hamburg. Perthes, Fr., in Gotha. Perthes-Besser u. Mauke in Hamburg. Raabe u. Sohn in Sagan. Renonard u. Comp. in Paris. Schaumburg u. Comp. in Wien. Sinner'sche Hof-Buchh. in Coburg. Tauchnitz, K., in Leipzig. Wagner in Neustadt a. d. Orla. Winiarz in Lemberg.  
 1797 Büschler'sche Verl. Buchh. in Elberfeld. Heinrichshofen in Magdeburg. Herold u. Wahlstab in Lüneburg. Heyer in Darmstadt. Jonghaus in Darmstadt. Kehr in Kreuznach. Müller'sche Hof-Buchh. in Karlsruhe. Weigel, T. O., in Leipzig.  
 1798 Becker'sche Buchh. in Wesel. Schmidt in Plauen. Sigmund'sche Buchh. in Klagenfurt. Unzer in Königsberg. Webel in Zeitz.  
 1799 Behrens in Barel. Burgdorfer in Bern. Daisenberger in Regensburg. Gottsch in Lübben. Gräfe u. Unzer in Königsberg. Meyer in Luzern. Rohmann in Wien. Sand'sche Buchh. in Berlin. Schumann, Gebr., in Leipzig.

- 1800 Heyse in Bremen. Hirschfeld in Leipzig. Hirz'sche Buchh. in Ratibor. Holdener in Basel. Killian sen. u. Weber in Pesth. Linz'sche Buchh. in Trier. Schnupphase'sche Buchh. in Altenburg. Schöne'sche Buchh. in Eisenberg. Schüller in Grefeld. Schulze'sche Buchh. in Osdenburg. v. Seidel'sche Buchh. in Sulzbach. Winkler in Erfurt.  
 1801 Benziger in Einsiedeln. Pierer in Altenburg.  
 1802 Förster in Berlin. Kunze in Worms. Neelam sen. in Leipzig. Steinacker in Leipzig. Tisch u. Sohn in Clausenburg.  
 1803 Arnold'sche Buchh. in Dresden. Christen in Narau. Ebner in Ulm. Fries in Leipzig. Hartleben in Pesth. Leibrod in Braunschweig. Schmidt in Leipzig. Wesener in Paderborn.  
 1804 Credo, der allgem. Literat.-Btg. in Halle. Herder'sche Verl.-Handl. in Freiburg. Institut, geogr., in Weimar. Korn'sche Buchh. in Fürth. Lucius in Braunschweig. Mittler in Leipzig. Naft'sche Buchh. in Ludwigsburg. Schulze'sche Buchh. in Bauzen.  
 1805 Brockhaus in Leipzig. Hof-Buchh. in München. Mohr in Heidelberg. Müller'sche Buchh. in Erfurt. Walther in Bern.  
 1806 Amelang in Berlin. Deubner in Riga. Fleischmann in Mün. Gen. Nefener in Hirschberg. Niemann'sche Buchh. in Coburg. Sonnewald'sche Buchh. in Stuttgart. Wimmer in Wien.  
 1807 Deuerlich in Göttingen. Dürr in Leipzig. Engelmann in Heidelberg. Fischer in Cassel. Hof-Buchh. in Rudolstadt.  
 1808 Basse in Quedlinburg. Dümmler in Berlin. Hahn in Berlin. Kuyserberg in Mainz. Küster u. Püschler in Berlin. Sauerländer in Narau. Schröder in Berlin. Speyer in Arolsen.  
 1809 Beck'sche Buchh. in Wien. Knobloch in Leipzig. Enders in Prag. Gräffs Erben in Petersburg. Hermann in Leipzig. Landes u. Sohn in Preßburg. Marx u. C. in Breslau. Müller in Amsterdam.  
 1810 Friedlein in Graau. Reinherz in Frankfurt a. M. Schlesinger'sche Buchh. in Berlin. Schrag in Nürnberg. Singer u. Göring in Wien. Steen in Copenhagen.  
 1811 Braun'sche Buchh. in Jena. Engelmann in Leipzig. Heyer in Erlangen. Leske in Darmstadt. Pfautsch u. C. in Wien. Stiller'sche Hof-Buchh. in Schwerin. Teubner in Leipzig.  
 1812 Bauer u. Dirnböck in Wien. Brief in Petersburg. Marr in Baden u. Karlsruhe. Mayer u. C. in Wien. Voigt in Weimar.  
 1813 Boselli in Frankfurt a. M. Braun'sche Hof-Buchh. in Carlsruhe. Haase Söhne in Prag. Klein, Ernst, in Leipzig. Koch in Schleswig. Kuhlmeij in Biegnitz. Oslander in Tübingen. Stuhrs'sche Buchh. in Berlin.  
 1814 Hasselberg in Berlin. Kaiser in Bremen. Kalbersberg in Prenzlau. Lüderitz in Berlin.  
 1815 Legier in Berlin. Meyer, sen., in Braunschweig. v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck. Walther'sche Buchh. in Dinkelsbühl.  
 1816 Arndt u. C. in Düsseldorf. Bädeker in Essa. Bläßing in Erlangen. Du Mont-Schauberg in Köln. Gerhard in Danzig. Hirschwald in Berlin. Keyssner'sche Buchh. in Meiningen. Mittler in Berlin. Sauerländer in Frankfurt a. M. Wigand, D., in Leipzig.  
 1817 Anhuth in Danzig. Enslin in Berlin. Finsterlin in München. Herold in Hamburg. Kollmann in Leipzig. Krause in Berlin. Laufer in Leipzig. Lichfers in Neuwied. Mayer in Aachen. Müller, Im., in Leipzig. Rubach in Berlin u. Magdeburg. Stadebrandt in Berlin. Weber in Ronneburg.  
 1818 Bachem in Köln. Becker'sche Buchh. in Elberfeld. Bohné in Cassel. Gall in Trier. Gastl in Brünn. Groos in Heidelberg. Helm in Halberstadt. Helmich in Bielefeld. Hoffmann in Frankfurt a. d. O. Hölscher in Coblenz. Kesselring'sche Hof-Buchh. in Hildburghausen. Köppen in Dortmund. Marcus

in Bonn. Scherz in Schwelm. Schmid in Dena. Steinmey'sche Buchh. in Hamburg. Thierry'sche Buchh. in Hermannstadt. Weber in Bonn.

**1819** Franke'sche Buchh. in Schweidnitz. Gläser in Gotha. Glückher in Konstanz. Herbig in Leipzig. Kirchheim, Schott u. Thielmann in Mainz. Meinhardt in Arnstadt. Reihel in Copenhagen. Ritter'sche Buchh. in Wiesbaden. Wolle in Wien. Birges in Leipzig.

**1820** Bing'sche Schulbuchh. in Copenhagen. Bünzow in Riel. Heymann in Glogau. Julien in Sorau. Mittler in Posen. Pabst in Darmstadt. Pustet'sche Buchh. in Passau. Schaub in Düsseldorf. Schönian'sche Buchh. in Elberfeld. Sollinger in Wien. Sörgel in Glogau. Trautwein in Berlin.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marie.

## Bekanntmachungen.

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2202.] Bei mir erscheint Anfang Juli d. J.: **Neuer Volkskalender für Israeliten für das Jahr 5603 (1843)**, herausgegeben unter Mitwirkung mehrerer Rabbiner. Mit Stahlstichen in elegantem Umschlage, gehetzt Preis 10 Ngr. mit  $\frac{1}{4}$  Rabatt. (Parthien nebst Freierempl. mit  $\frac{1}{2}$  Rab.) Prospective und Anzeigen stehen in jeder beliebigen Anzahl zu Gebote. Wo Inserate für zweckdienlich gehalten werden, bitte selbige zu verlangen. Thätige Verwendung für diesen Volkskalender werde ich mit besonderm Danke anerkennen. Bei Bestellungen bitte ich besonders diesen Kalender nicht mit einem ähnlichen zu verwechseln und stets den **neuen Volkskalender für Israeliten** zu verlangen.

Grünberg, O.-M. 1842.

W. Levysohn.

### Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[2203.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

**Mecklenburg**  
in allgemeinen deutschen Beziehungen  
vom

Baron L. v. Maltzahn,

Großherz. Mecklenbg. Landrath.

8. geh. Preis  $7\frac{1}{2}$  Ngr. (6 ggf.)

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, belieben Expl. à cond. zu verlangen.

Rostock, 25. April 1842.

G. B. Leopold's  
Universitäts-Buchhandlung.

[2204.] Für Wollproducenten und Schäfereibesitzer. Ist so eben nachstehendes höchst interessante Werkchen erschienen und heut versandt:

### Die Schafwollwäsche

eine

systematisch geordnete, geschichtliche Darstellung aller bisherigen Ergebnisse und Unternehmungen in Bezug auf Wollwäsche mit den neuen Mitteln, nebst Beurtheilung ihrer Erfolge, nach Theorie und Erfahrung

von

Dr. Karl Wilhelm Kahler,

t. t. Professor der Veterinär-Medicin an der Universität zu Prag, mehrerer gelehrten Gesellschaften und landwirthschaftlichen Vereine Mitgliede sc. ac.

gr. 8. geh. im Umschlag 15 Ngr. = 45 Kr. EMze.  
Leipzig, 25. April 1842.

Ign. Jackowitz.

[2205.] **Verkauf werthvoller Kupferstiche**  
von Wille, Andrang, J. G. Müller, Darnstedt,  
Cervie, Woollett sc.

In der Löbl. Dyk'schen Buchhandlung zu Leipzig steht eine kleine Parthie von guten ältern Kupferstichen zum Verkauf und kann daselbst eingesehen werden. Gebote wird dieselbe dem Verkäufer schnell mittheilen.

[2206.] An Deutschlands resp. Buchhandlungen.  
So eben ist erschienen und vom Verfasser in Leipzig zu beziehen:

### Praktische Vorschule

für

**den deutschen Buchhandel.**

Entworfen

von

Albert Hoepstein.

Erste Abtheilung. Merkantil. Hülfswissenschaften.  
29 Bog. Hoch 4. sauber broch.

Preis 3  $\frac{1}{2}$  netto baar für alle 3 Abtheilungen.

Die zweite und dritte Abtheilung, welche die technischen Hülfswissenschaften enthalten, werden in diesem Jahre als Rest folgen.

[2207.]

# Die Gebet- und Andachtsbücher

von

**A. Hungari,**

Pfarrer in Rödelheim,

erfreuen sich, wie den verehrlichen Sortimentshandlungen aus Erfahrung bekannt sein muß, sowohl ihres ansprechenden Inhalts als der freundlichen Ausstattung wegen der besonderen Kunst des Publikums. Vielfachen Auforderungen nachkommend habe ich von denselben eine Partie in prachtvollen, reich mit Gold verzierten Kalbleder-Bänden einbinden lassen, die zu nachstehenden billigen Preisen, aber nur in fester Rechnung geliefert werden:

<b>Tempel der Heiligen</b> , 2 1/2 15 Ng; (2 1/2 12 gg) — 4 fl. 24 kr.	} mit 25 % Rabatt.
<b>Christodora</b> , 2 1/2 15 Ng; (2 1/2 12 gg) — 4 fl. 24 kr.	
<b>Iesus, der gute Hirt</b> , 2 1/2 5 Ng; (2 1/2 4 gg) — 3 fl. 48 kr.	

Die Bände sind in der That Muster der Eleganz und des guten Geschmacks zu nennen, und jede Sortiments-handlung, welche irgend für katholische Gebetbücher Verwendung hat, dürfte sich bei einem Versuche von der unfehlbaren Verkäuflichkeit überzeugen. — Uebrigens liegen in dem Ausstellungs-Locale des Börsengebäudes Exemplare zur gefälligen Ansicht vor.

Mach der Messe kommt zur Versendung:

## Das römische Brevier.

Aus dem Lateinischen für Christen, welche täglich mit dem Priester sich erbauen wollen,

von

**Marcus Adam Nickel,**

geistlichem Rathe und Regens des bischöflichen Seminars in Mainz.

95 Bogen 8. mit gest. Titel und Titelkupfer.

Ein Werk, das in der katholischen Literatur Epoche machen, und sich durch correcten Druck wie durch Billigkeit des Preises auszeichnen wird.

Frankfurt am Main, Oster-Messe 1842.

**J. D. Sauerländer.**

[2208.] Durch das Vorgeben des Forstsecretair Herrn J. G. B. Schulze zu Braunschweig: sich mit Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig dahin verständigt zu haben, das von ihm im Verlage dieser im Jahre 1839 erschienene Werk:

### „Die Walderziehung“

„nach den neuesten wissenschaftlichen und bisherigen“ „praktischen Erfahrungen u. s. w.“ in einer Umarbeitung als ersten Theil des bei uns im October 1841 von ihm erschienenen

„Lehrbuchs der Forstwissenschaft“ „nach den neuesten wissenschaftlichen Grundsätzen und“ „bisherigen praktischen Erfahrungen u. s. w. 3 Theile,“ abdrucken lassen zu dürfen, zu der Verlagnahme und dem Druck in dieser Weise obigen Lehrbuchs inducirt, machen wir, nachdem uns Baumgärtner's Buchhandlung den Erwerb des steten Verlagsrechtes auf zuerst genannte Schrift durch Vorlage des darüber mit genanntem Schulze ausgetauschten Vertrags und

der seitdem gepflogenen Correspondenz unzweifelhaft nachgewiesen hat, nach geschicktem gütlichen Vergleich mit derselben, in Beziehung auf den fernern Debit unseres Lehrbuchs der Forstwissenschaft bekannt:

„dass wir uns von jetzt ab des Einzeldebits des ersten Bandes desselben unter dem besondern Titel: „Die Walderziehung“ begeben“ „haben und wir diesen somit nicht mehr einzeln“ „sondern lediglich mit den übrigen zwei Bänden“ „unsers Lehrbuchs ungetrennt ausliefern werden.“

Leipzig, den 23. April 1842.

**Herold & Wahlstab.**

Wir fügen hier mit Vergnügen die Bestätigung hinzu, dass uns obiges Ehrenhaus durch Vorlage der mit Forstsecretair Schulze gepflogenen Correspondenz unzweideutig nachgewiesen hat, dass der berührte ungesehliche Abdruck ganz ohne dessen Verschuldung, auf guten Glauben an die Worte des Autors, von ihm unternommen ward.

Leipzig, den 23. April 1842.

**Baumgärtner's Buchhandlung.**

[2209.] **Landwirthschaftliche Literaturzeitung**  
herausgegeben vom  
**Staatsrath Fischer.**

Von dieser Zeitschrift haben wir heute das dritte Heft an diejenigen verehrlichen Handlungen gesandt, die uns ihren festen Bedarf angegeben.

Frankfurt a. M., den 19. April 1842.

**Joh. Christ. Hermann'sche Buchhandlung.**

[2210.] So eben versandten wir gratis durch Herrn T. O. Weigel:

**A Catalogue of Works  
in all departments of English Literature**  
Classified;  
with a general alphabetical Index.

gr. 8. 130 S. Velinp. cart.

Dieser Catalog enthält ausser unserm eignen Verlage alle besseren in neuerer Zeit erschienenen Werke der englischen Literatur, und wird daher von allen Freunden dieser Sprache gern willkommen geheissen werden.— Mehrbedarf bitten wir zu verlangen.

Leipzig, J.-M. 1842.

**Longman, Brown, & Co. aus London.**

[2211.] Im Verlage von Jent & Gassmann in Solothurn sind so eben folgende Neuigkeiten und Fortsetzungen erschienen:

**Agassiz, L.**, Recherches sur les Poissons fossiles. 14. Lief., Text in 4. Tafeln in Folio. geh. Preis 18 fl. — 10  $\frac{1}{2}$  mit  $\frac{1}{4}$ .

**Agassiz, L.**, Monographies d'Echinodermes vivans et fossiles. 3. Livr. gr. 4. eleg. geh. Preis 12 fl. — 7  $\frac{1}{2}$ . — 4. Livr. gr. 4. eleg. geh. Preis 12 fl. — 7  $\frac{1}{2}$ .

**Agassiz, Dr. L.**, Nomenclator zoologicus, continens nomina systematica generum animalium tam viventium quam fossilium. Fasc. 1. continens Mammalia, Echinodermata et Acalephas. 4maj. eleg. geh. Preis 2 fl. 24 kr. — 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngf (1  $\frac{1}{2}$  12 ggf) mit  $\frac{1}{4}$ .

**Reinert, J. B.**, Anmerkungen zum Personenrecht für den Kanton Solothurn. gr. 8. geh. Preis 3 fl. 36 kr. — 2  $\frac{1}{2}$  — mit  $\frac{1}{3}$ .

**Desor, Ed.**, die Besteigung des Jungfrau-horns durch Agassiz und seine Gefährten. Mit 3 Ansichten der Jungfrau und einer Karte der Gletscher des Berner-Oberlandes. 8. eleg. geh. Preis 1 fl. — 18  $\frac{1}{4}$  Ngf (15 ggf) mit  $\frac{1}{3}$ .

**Schweizerisches Gewerbeblatt.** Herausgegeben von Bolley und Möllinger. 3. Jahrg. 1842 1. Heft. gr. 8. geh. Preis des Jahrganges von 6 Hefthen 4 fl. 48 kr. — 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngf (2  $\frac{1}{2}$  16 ggf) mit  $\frac{1}{4}$ .

**Sowerby's, J.**, Mineral-Conchologie Grossbritanniens, oder ausgemalte Abbildungen und Beschreibungen der Schalthier-Ueberreste, welche zu verschiedenen Zeiten in verschiedenen Tiefen der Erde erhalten worden sind. Deutsch bearbeitet von Ed. Desor. Durchge-

sehen und mit Anmerkungen und Berichtigungen begleitet von Dr. L. Agassiz. 1. Heft. gr. 8. eleg. geh. Preis 4 fl. 48 kr. — 2  $\frac{1}{2}$  22  $\frac{1}{2}$  Ngf (2  $\frac{1}{2}$  18 ggf).

Der Verbreiter gemeinnütziger Kenntnisse. Herausgegeben von D. Möllinger. 10. Jahrg. 1. Heft. gr. 8. geh. Preis des ganzen Jahrganges von 6 Hefthen 2 fl. 24 kr. — 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngf (1  $\frac{1}{2}$  8 ggf) mit  $\frac{1}{3}$ .

[2212.] Bei C. A. Reitzel in Copenhagen sind erschienen:  
(Leipzig, Reinsche Buchhandlung.)

Budget für das Jahr 1841 und Normalreglement für sämmtl., das Königl. Dänemark und die Herzogth. Schleswig, Holstein und Lauenburg mit den dazu gehör. Nebenländern betr. Staats-Einnahmen und Ausgaben. Publicirt v. d. Finanz-Deputation zufolge allerh. Rescripts v. 11. April 1841. 4. geheft. netto 27  $\frac{1}{2}$  Ngf (22 ggf).

Statistisches Tabelwerk. Herausgegeben von der allerhöchst ernannten Commission. Folio. 1  $\frac{1}{2}$  netto.

Baggesen, A. v., der dänische Staat, oder das Königl. Dänemark mit dessen Nebenländern und den Herzogthümern Schleswig, Holstein und Lauenburg, geograph. u. statist. dargestellt. In 4 Lief. 1. Lfg. gr. 8. netto 16  $\frac{1}{2}$  Ngf (13  $\frac{1}{2}$  ggf).

Hoffmann, J. C., Anweisung zum Vervielfältigen einer Schrift oder Zeichnung, ausgeführt mit der Feder oder Reißfeder, durch Hülfe der galvanischen Kupferauscheidung, mit einer galvanographirten Tafel. (Aus dem Dänischen übersezt.) gr. 8. netto 4  $\frac{1}{4}$  Ngf (3  $\frac{1}{4}$  ggf).

[2213.] In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist im Jahre 1839 erschienen und fortwährend von derselben zu beziehen:

## Die Wald erziehung

nach den neuesten wissenschaftlichen Grundsätzen und praktischen Erfahrungen,  
staatswirthschaftlich wie aus dem gegenwärtigen Standpunkte der industriellen und sonstigen bezüglichen  
Verhältnisse Deutschlands, angesehen von

J. C. P. Schulte,

Forstsecretair zu Braunschweig.  
gr. 8. br. Preis 1  $\frac{1}{2}$  20 N $\text{g}$  (1  $\frac{1}{2}$  16 g $\text{f}$ ).

[2214.] In 8 Tagen erscheint bei Heinrich Franke in Leipzig nachstehendes höchst wichtiges Werk:

Averrois Commentarius in Aristotelis de arte rhetorica libros tres hebraice versus a Todroso Todrosi Arealtensi. Nunc primum ex codice bibliothecae senatoriae Lipsiensis cum prolegomensis copiosissimis edid. Dr. Goldenthal.

Auch unter dem Titel:

באור בן רشد לספר ההלצה לארטוי העתיקו  
מלשון הגרי לעברי החכם טדורוס טדורוסי מזרע  
יהודים השתרלו בהדפסתו אני יעקב  
נאלאונטה אל

Um diesem klassischen Werke, das besonders den Philologen, Orientalisten und Philosophen von höchster Wichtigkeit sein muss, die allgemeinste Verbreitung zu geben, habe ich den Preis auf nur 1  $\frac{1}{2}$   $\text{f}$  gestellt.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst bald à cond. verlangen.

## 2215. Vollständig erschienen!

Krüger, Dr. M. S., Scripta medico - chirurgica selecta. — Handbuch der Literatur für die praktische Medicin und Chirurgie, nach den einzelnen Fächern systematisch geordnet. Zum Gebrauch für praktische Aerzte und bei akademischen Vorlesungen. 42½ Bogen. 8. geh. n. 3  $\text{f}$ .

### Zur Versendung fertig!

Nichter, Fr., von Magdeburg, Geschichte des deutschen Freiheitskrieges vom Jahre 1813 bis zum Jahre 1815. Zweiter und dritter Band. Mit 14 Stahlstichen. Dritte, neu bearbeitete Auflage. à n. 2  $\text{f}$ , mit dem Ergänzungsbande, die Geschichte des Jahres 1815 enthaltend, zusammen 5½  $\text{f}$ .

Schubart, Fr., Bibliothek der Unterrichts - Lecture. Erstes Bändchen: die Geschichte der westasiatischen Länder und Macedoniens bis zur Ausbreitung der römischen Herrschaft. 18 Bogen. geh. n. ½  $\text{f}$ . — Dasselbe in Lieferungen von 6 Bogen à 6 N $\text{g}$  und mit Prämumeration auf drei Bändchen à 1  $\frac{1}{2}$  7½ N $\text{g}$ .

In jedem der drei Fälle bewilligen wir außer 25 % Rabatt noch die übliche Anzahl von Freieremplaren.

Wir bitten, zu wählen.

Nichter'sche Buchhandlung in Berlin.

[2216.] G. A. Eyraud in Neuhalbensee bittet bis zum 1. Juni c. um Gebote auf:

1 Wappen-Almanach der Souverainen Regenten Europa's (Tiedemann in Rostock) illuminiert, ganz neu.

[2217.] Außergewöhnliche Preisheraufsetzung.

P. de Rocks ausgewählte Romane,

wollen wir bis zum 15. Mai zu dem sehr billigen Baarpreise von 10 N $\text{g}$  (8 g $\text{f}$ ) pro Band — (nicht Bändchen) — erlassen. Nach der Zeit treten die früheren Baarpreise wieder ein. Die Sammlung enthält:

Der Leichtsinnige. 2 Bde.

Schwester Anna. 2 Bde.

Frau, Mann und Liebhaber. 3 Bde.

Andreas der Savoyarde. 3 Bde.

Moustache und die drei Studenten. 3 Bde.

Die Schöne aus der Vorstadt. 3 Bde.

Jungfrau von Belleville. 2 Bde.

Alle 18 Bände (Velinpapier elegant ausgestattet) zusammen fünf Thaler.

Verlags-Comtoir in Breslau.

[2218.] Das im v. J. von Herrn Jonas's Verlagsbuchhandlung in Berlin angekündigte Werk:

Die Krankheiten und Missbildungen des menschlichen Auges und deren Heilung

von

Dr. Karl Hinly,

weil. Großbritt. Hannov. Hofrathe, u. d. Prof. d. Med. zu Göttingen, &c. &c.

Herausgegeben und mit Zusätzen versehen

von

Dr. G. M. W. Hinly,

Prof. d. Med. zu Göttingen.

Mit Abbildungen.

wird in meinem Verlage erscheinen, und werde ich es unter ähnlichen Bedingungen liefern, wie sie angekündigt worden. Das Werk ist unter der Presse und wird rasch gefordert werden. Die bereits zahlreich eingegangenen Bestellungen sind mir von Herrn Jonas's Verlagsbuchhandlung gefälligst übergeben worden und sollen bei der Versendung beachtet werden. Eine genauere Anzeige behalte ich mir vor.

B. G. & S. Schmidt in Nordhausen.

[2219.] In Oehmigke's Buchhändl. (J. Bülow) in Berlin ist  
so eben erschienen und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:  
Dr. L. Weyl-Liew, der Führer durch die Kunstsammlungen  
Berlins:

1. Heft: Die Gemälde-Gallerie des Königl. Museums à 7½ Mpf (6 ggf.) ord.
2. " Die Königl. Kunstkammer à 7½ Mpf (6 ggf.) ord.
3. " Die antiken Bildhauerwerke, Werke della Robbia, Majolika des Museums à 7½ Mpf (6 ggf.) ord.  
unter der Presse befinden sich:
4. Heft: Die Vasengallerie im Antiquarium des Königl. Museums.
5. " Die Gemmensammlung im Antiquarium des K. Museums.
6. " Das Museum vaterländischer Alterthümer.
7. " Das ägyptische Museum.
8. " Privat-Kunstsammlungen.

In demselben Verlage sind erschienen:

Dr. L. Weyl-Liew, Wegweiser für Eisenbahnreisende durch Berlin, Potsdam, Dessau, Cöthen, Halle, Magdeburg, Leipzig und Dresden oder: Wie kann der Reisende in 8 Tagen alles Sehenswerthe dieser Städte, ihre Umgebung und die sie verbindenden Eisenbahnen kennen lernen? Ein unentbehrlicher Rathgeber für Reisende auf der Berlin-Anhaltischen, Berlin-Potsdamer, Magdeburg-Leipziger und Leipzig-Dresdner Eisenbahn. Mit den neuesten Fahrplänen und einer vollständigen Eisenbahnkarte, Preis sauber brochirt 20 Mpf (16 ggf.), ohne Karte 15 Mpf (12 ggf.), die Karte allein 5 Mpf (4 ggf.).

Dr. L. Weyl-Liew, Tableau der Sehenswürdigkeiten von Berlin und Potsdam, mit einem neuen Plane von Berlin, Preis gefalzt 6 Mpf, kartoniert 7½ Mpf (6 ggf.), illuminiert 15 Mpf (12 ggf.). Peter Schmid. Eine Lebensgeschichte d. reisern Jugend erzählt von W. Perschke. 5 Mpf.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2220.] J. J. Böhne in Gassel sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Goethes gesammelte Schriften. Goeschen 1787—89. 8 Bände.
- 1 — römischer Karneval. 1789.
- 1 — Wilh. Meisters Lehrjahre. Berlin 1795.
- 1 — Wahlverwandtschaften. Tübingen 1809.
- 1 — West-östl. Divan. Stuttg. 1819.
- 1 — Kunst u. Alterthum. 6 Bände.
- 1 Briefwechsel zwischen Schiller u. Goethe. 6 Bände.
- 1 Schillers Horen. cplt.
- 1 — Musenalmanach (NB. auch einzeln).
- 1 Briefwechsel zwischen Goethe und Zelter. 6 Bde.
- 1 Rhode, über den Anfang unserer Geschichte. 1819.
- 1 — über Alter u. Werth einiger morgenländ. Urkunden. 1817.

[2221.] Victor v. Sabern in Mainz sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Suidae lexicon.
- 1 Ovid edid. Burmann.
- 1 Stephani thesaurus. Londoner und Pariser Ausgabe.
- 1 Homeri Ilias edid. Villoison.
- 1 Lucretius edid. Haverkamp.

[2222.] Julius Springer in Berlin sucht antiquarisch:

- 1 Olshausen, Commentar z. Neuen Testamente. 4 Bände compl.

[2223.] Im Tr. Böller in Leipzig sucht zu billigem Preise unter vorheriger Preisangabe:

Georgii Grabows, Speculum Salvificae Fidei, oder Glau**benspiegel** u. s. w. Lüneburg bei Johann Georg Lippert. 1691.

[2224.] Ich suche unter vorheriger Preis-Anzeige wenn auch gebraucht, doch gut konservirt:

- 1 Lenhoffeck, Dr. Michael von, Darstellung des menschlichen Gemüthes in seinen Beziehungen z. geistigen und leiblichen Leben. 2. Band 1824 b. Gerold in Wien.
- 1 Herbarts Psycholog. Untersuchungen 1. u. 2. Abtheilung.
- 1 — Psychologie als Wissenschaft neu gegründet auf Erfahrung. 2 Th.

Friedrich George in Reichenbach.

[2225.] Theodor Thomas in Leipzig sucht:  
de Wette, Lehrbuch der histor.-kritischen Einleitung in's neue  
Testament. Fehlt bei Reimer.

[2226.] Leopold Voß in Leipzig sucht:

- 1 medizin. Jahrbücher d. östreich. Staats 1. Bd. Wien 1811.
- 1 Tabellen für den Bell-Lancasterschen Unterricht.
- 1 Martin, die Rindviehzucht.
- 1 Die holsteinische Milchwirtschaft.
- 1 Koloff, Beschreibung der königl. Museen und Privatgalerien zu Paris.
- 1 Plautus, Lustspiele, übersetzt von Küffner. Wien 1806. 7.
- 1 Kanne, Leben u. aus dem Leben erwachter Christen. 2 Bde.
- 1 Unterricht im Schwimmen nach der Methode des Neapolitaners Bernardi.
- 1 Kirchen-Gesetz und Ordnung des Königreichs Preußen nebst der neuesten Agenda.
- 1 Puffendorf, de jure naturae et gentium. 2 Tomi.

[2227.] Creuzbauer & Möldike in Karlsruhe suchen:

- 1 Friedmann, Verzeichniß einer philolog. Handbibliothek. (Fehlt bei Enobloch).
- 1 Liederconcordanz des neuen Dresdner Gesangbuchs. Dresden, Raming. Fehlt.
- 1 Dresdner Gesangbuch auf welches sich vorstehende Concordanz bezieht.
- 1 Winterfeld, Joh. Gabrieli und sein Zeitalter. 3 Bde. Schlesinger. billig.
- 1 Wendt, Rossini's Leben und Treiben.
- 1 Calderon's Schauspiele in 1 Band. Wien, Sollinger.

- [2228.] Friedrich Klinck sieck aus Paris sucht und erbitte Preisangezeige durch Hrn. W. Engelmann in Leipzig:
- 1 Burow, echinorhynchi strumosi anatome. Königsb. 1836.
  - 1 Camden, Anglicæ Normannica Cambria a veteris scripta. Fol. Frankfurt a/M. 1602.
  - 1 Cebetis tabulae. 8. Amstelodami 1689.
  - 1 Daube, Anleitung z. Selbstunterricht in der musical. Composition. 2 Bde. 4. Wien 1798.
  - 2 Dornseiffen, jus seminarum apud Romanos. 8. Utrecht 1818.
  - 1 Faurat, aurea catena Homeri. 8. Frankfurt 1763.
  - 1 Greyberg, lat. Rechtsregeln. 8. Augsburg 1823.
  - 1 Frici, corpus florarum provincialium I. Flora Scanica. 1835.
  - 1 Güssli, Magazin d. Entomologie. 2 Bde. Zürich 1778—79.
  - 1 — Neues Magazin der Entomologie. 3 Bde. Daf. 1782—88.
  - 1 Geist und Wahrheit oder Religion der Geweihten. Straßburg 1816.
  - 2 Gerbert, scriptoris ecclesiastici de musica sacra. 3 vol. 4. Typis San-Blasianis 1784.
  - 1 Göß von Berlichingen, eigene Lebensbeschreibung hrsg. von Büsching und v. d. Hagen. 8. Breslau 1813.
  - 1 Gruner, Aphrodisiacus. 2 Abthl. Fol. Jena 1789.
  - 2 Herbst und Gablonzki, Naturgeschichte der Käfer. 10 Bde. mit 202 color. Kupfern. gr. 8. Berlin 1785—1806.
  - 1 Homeri carmen de ranarum pugna ed. Ernesti. 8. Leipzig 1765.
  - 1 Illiger, Magazin der Insectenkunde. 6. Bd. 8. Braunschweig 1805.
  - 1 Kempis, Nachfolge Christi übersetzt von Görres. Pracht-Ausgabe. St. Pölten 1839.
  - 1 Kindlinger, Münsterische Beiträge. 3 Bde. Münster 1787—93.
  - 1 Kommita, paedagogus vel grammatica graeca (neugriechisch). 8. Wien 1800.
  - 1 Krocke, de plantarum epidermide observationes. 4. Breslau 1833.
  - 1 Raym. Lullus, opera omnia edidit Yvo Salzinger. 10 Bde. Fol. Mainz 1722—42.
  - 1 Michaelis, dissertation sur l'influence des opinions sur le langage. 8. Bremen 1762.
  - 1 Miltarelli, Annales Camaldulenses, 9 vol. Fol. Venedig 1755.
  - 1 Minucius, Felix, Octavius. Deutsche Uebersetzung von Lichtwer. 8. 1765.
  - 1 Miscellanea critica ed. Friedemann et Seebode. II 3. 4. Hildesheim 1822.
  - 1 H. Mohl, Einfluß des Bodens auf Vertheilung der Alpenpflanzen. Tübingen 1838.
  - 1 — Untersuchungen über die Wurzausscheidung. Tübingen 1838.
  - 1 Meander, Denkwürdigkeiten aus der Geschichte des Christenthums. 3 Bde. 8. Berlin 1825—27.
  - 1 Nendtwich, enumeratio plantarum in territ. quinque eccles. sponte crescentium, 8. Ofen 1836.
  - 1 Opatowski, de memecycleis ord. nat. Berlin 1838.
  - 1 Panzer, Fauna Insectorum: die Coleoptera apart.

9t Jahrgang.

- 1 J. N. Reichenberger, die ganze Musikkunst, wie sie die Weltweisheit leichtlich jedem lehrt. 2 Bde. 8. 1777.
  - 1 Schmidt, tractatus de dialectis Graecorum. 8. Argentorati 1711.
  - 1 Schneider, neuestes Magazin für Liebhaber der Entomologie. 6 Hefte. Stralsund 1791—94.
  - 1 Schow, commentatio de indole carminis Nonni. Copenhagen 1807.
  - 1 Scopoli, deliciae florae et faunae Insubricae. 3 vol. Fol. Ticini 1786—88.
  - 1 — annus historico-naturalis I—V. Leipzig 1768—72. oder auch annus II. apart.
  - 1 Siebenkees Beiträge zum teutschen Rechte. 6 Bde. Nürnberg 1786—91.
  - 1 Stein, die cautio damni infecti. Leipzig 1838.
  - 1 Tanner, bibliotheca britannico-hibernica. Fol. London 1748.
  - 1 Tausend und eine Nacht, arabisch, durch M. Habicht. Bd. 1. 2. 3. 5. bis 8. fl. 8. Breslau 1825 u. ff.
  - 1 Trappen, historia solani tuberosi. 8. Trier 1835.
  - 1 Weichert, de Nonno Paloponitano. Wittenb. 1810.
  - 1 E. W. Wolf, Unterricht in allen Theilen der zur Musik gehörenden Wissenschaften. 8. Dresden 1788.
- Antiquarische Kataloge werden in zwei Exempl. auf dem Buchhändlerwege erbeten.

- [2229.] Eb. Leibrock in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangezeige billig:
- 1 Davita storia delle guerre civili. London 1801. 6. Bd. apart.
  - 1 Sammlung offizineller Pflanzen. complet color. Düsseldorf, Arntz & Comp. (Das Exemplar kann wohl gebraucht muss aber sehr gut erhalten sein.)
  - 1 Reise des Prinzen Max von Neuwied nach Brasilien 1815—17. gr. 4. 1. Band apart. ord. Ausgabe.
  - 1 Leonhard et Bronn, Jahrbuch für Mineralogie, Geologie etc. complet 1830 bis 1841.
  - 1 Rayfers Bücherlexikon, complet. (Kann gebraucht sein.)
  - 1 Basedow, Elementarwerk. complet.

- [2230.] Ich suche billig, unter vorheriger Preisangezeige:
- 4 Mich. Hahn's Schatzkästchen.
  - 1 Edinger's Predigtbuch.  
Dresden, im März 1842.

### Justus Naumann.

- [2231.] Brockhaus & Avenarius suchen unter vorheriger Preisangezeige:
- 1 Schmidt de litigosarum rerum alienatione ex jure antijustiniane. Cröcker'sche Buch.
  - 1 v. Buch, Beobachtungen auf einer Reise durch Deutschland. 2 Bde. Fehlt b. Haude & Sp.
  - 1 Theologische Studien. Jahrg. 1836.
  - 1 Buchholz, Geschichte d. Thürmark Brandenburg. 5 Bde. Fehlt bei Nobloch.
  - 1 Buci Abhandlungen von den Bauergütern. Fehlt bei Krieger.
  - 1 Grohmann, Beurtheilung Klopstocks. Fehlt bei Fries.
  - 1 Lulli opera omnia ed. Salzinger. 10 voll. Moguntiae 1722.

[2232.] Blaubeuern. **Gesuch.** Wie suchen zu einem wohlfeilen Preise gut erhalten:  
Lieck's Novellen und bitten um gef. Oefferten.

Mangold'sche Buchhdg.

### Auctions - Anzeigen.

[2233.] **Bersteigerung.**

Sonnabend den 30. April d. J. Vormittags 10 Uhr sollen in hiesiger Buchhändlerbörse die Vorräthe mehrerer aus dem Verlag von H. Laurentius in Zwickau herrührender juristischer und anderer Werke nebst Verlagsrechten gegen baare Zahlung in sächs. Courant versteigert werden, und ist das Nähre deshalb aus dem an der Börsentafel aushängenden Anschlage zu ersehen.

Adv. **Wilhelm Brandt,**  
Königl. Sächs. Notar.

### Burückverlangte Bücher u. s. w.

[2234.] Von d. kürzlich von mir versandten: Crusenstolpe. Der Mohr od. das Haus Holstein-Gottorp in Schweden. 1. 2. Thl. broch. bitte ich um die Gefälligkeit, mir die entbehren Grempt. gütigst schleunigst zurück zu senden. (Der 3. Thl. wird in 14 Tagen versandt.)

F. & Morin in Berlin.

### Vermischte Anzeigen.

[2235.] Leipzig, Oster-Messe 1842. Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich nach erhaltener Bewilligung der Behörden in

**Celle, im Königreich Hannover,** eine **Buchhandlung** errichten und solche nach der Oster-Messe eröffnen werde.

Vierzehn Jahre im Buchhandel beschäftigt, die letzten sieben in den angesehenen Handlungen des Herrn Frommann in Jena und der Herren Gottlieb Haase Söhne in Prag, glaube ich, mir die nötigen Erfahrungen angeeignet zu haben, um einem eignen Geschäfte mit Erfolg vorstehen zu können, und da mir durch einen früheren fast dreijährigen Aufenthalt in Celle die dortigen Verhältnisse genau bekannt sind, so darf ich, unterstützt von den nötigen Fonds und umstehenden Empfehlungen, wohl die Bitte um Eröffnung eines Conto's und um Einsendung Ihrer Neuigkeiten, vorläufig in einfacher Anzahl, wagen. Ich hoffe Ihnen dann bald die Ueberzeugung zu verschaffen, dass ich durch nicht nachlassende Thätigkeit und durch

strengste Erfüllung meiner Verbindlichkeiten Ihres Zutrauens würdig bin.

Meine Commissionen hatte

**Herr E. F. Steinacker**

zu übernehmen die Güte, der auch jede gewünschte Auskunft über mich ertheilen wird und von mir in den Stand gesetzt ist, fest Verlangtes da baar einzulösen, wo mir noch der Credit versagt werden sollte.

Indem ich Sie noch ersuche, von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen empfehle ich mich hochachtungsvoll

**Fr. Capaun.**

Es ist mir eine angenehme Pflicht, Herrn **Fr. Capaun**, der vom 1. März 1835 bis Ende Mai 1838 mein treuer, fleissiger, gewandter und besonnener Mitarbeiter gewesen ist, bei seinem Etablissement meinen Herren Collegen zu empfehlen mit der vollen Ueberzeugung, dass er diese Empfehlung durch seine Handlungsweise überall rechtfertigen und dass es niemand gereuen wird, mit ihm in Geschäftsverbindung getreten zu sein.

Leipzig, den 12. April 1842.

**Fr. Frommann** aus Jena.

Herr **Fr. Capaun** hat von Anfang Juni 1838 bis Ende März 1842 die erste Gehülfenstelle in unserer Buchhandlung bekleidet und sich in jeder Beziehung unsere Zufriedenheit erworben. Bei unserer öfteren Abwesenheit hat er allein das Geschäft geleitet und uns dabei Gelegenheit gegeben, ihn als einen gewandten Geschäftsmann kennen zu lernen; wir können unsren Herren Collegen Herrn **Capaun** mit der vollen Ueberzeugung empfehlen, dass er ein eigenes Geschäft gewiss mit Ehren fortführen wird.

Wir eröffnen Herrn **Capaun** mit Vergnügen ein Conto und bitten unsre Herren Collegen, ein Gleiches zu thun.

Prag, den 1. April 1842.

**Gottlieb Haase Söhne.**

[2236.] Unterzeichneter beeht sich hierdurch mit der vorläufigen Anzeige, dass ihm Lt. hoh. Gouvernal-Beschluß vom 12. August 1841 die Bewilligung zur Eröffnung einer **Buch- und Kunsthändlung** auf hiesigem Platze wurde, und erlaubt sich auf sein Circulär zu verweisen, welches in wenigen Wochen nachfolgen wird. — Herr J. Jackowitz in Leipzig hatte die Güte meine Commission für Leipzig zu übernehmen, und wird etwaige Anfragen über meine Verhältnisse befriedigend erledigen. —

Prag, den 18. April 1842.

**Friedrich Kretschmar.**

[2237.] **P. C. Geißler,**

Maler.

**Illuminir - Anstalt.**

**Carl Mayer,**

Kupferstecher.

**Kupferdruckerei.**

aus

**Nürnberg**

empfehlen sich ihren geehrten Geschäftsfreunden, und sind bis Freitag den 29. April täglich Nachmittag von 2—3 Uhr in ihrer Wohnung, Katharinenstraße Nr. 2 im Hofe links 1 Treppe hoch bei Strauch, zu sprechen.

[2238.] Von heute bis zu Ende dieser Messe ist meine Wohnung

## Stadt Hamburg,

woselbst ich jeden Morgen bis 9 Uhr zu sprechen bin.

Schriftliche Oefferten oder Benachrichtigungen gelangen auch durch Herrn C. L. Fritzsche an mich.

Leipzig, den 25. April 1842.

**Anton Baer,**  
Geschäftsführer und Procurist der  
**C. Ullmann'schen Buch-, Kunst- und Antiquariatshandlung**  
in Frankfurt a. Main.

[2239.]

## Herr W. Longman,

**Firma: Longman, Brown & Co. aus London,**

ist während der Messe jeden Morgen von 9—12 Uhr auf dem Comptoir des Herrn L. D. Weigel zu sprechen.

[2240.] Da ich selbst verhindert bin die diesjährige Jub.-Messe zu besuchen, so habe ich meinem Freunde Herrn Aug. Bötticher (Firma: Bötticher'sche Buchhandlung) die neuesten Verlags-Artikel als: Sonderlands Bilder und Randzeichnungen zu deutschen Dichtungen 6. Lief., Album deutscher Künstler 9. Lief., Probeblätter zum 2. Bande der Lieder und Bilder etc. mitgegeben, die derselbe gern zur Ansicht vorlegen wird. Wie bereits früher angezeigt ersicht der Prän.-Preis für die Lieder und Bilder bestimmt am 1. Mai.

Düsseldorf, den 12. April 1842.

Julius Buddeus.

[2241.] M. U. Sears, Xylograph aus London, hat die Ehre den Herren Buch- und Kunsthändlern, sowie den Herren Buchdruckern und allen verwandten Geschäftszweigen in Deutschland anzugeben, dass er hiesigen Orts ein Atelier für Holzschnitte etabliert hat und empfiehlt dasselbe zur wohlwollenden Berücksichtigung.

Die lange Erfahrung, die er sich in seiner Kunst erworben, sowie der ausgezeichnete Ruf, dessen sich seine Arbeiten in London und Paris zu erfreuen gehabt, dürfte wohl die beste Gewähr für die ihm aufzutragenden Arbeiten leisten. Mit der schnellsten, pünktlichsten und genauesten Ausführung wird er künstlerische Vollkommenheit und billige Preise zu verbinden wissen.

Er besorgt die Ausführung historischer, topographischer und ornamentistischer Gegenstände im besten Styl der Kunst, und genügt zu diesem Zwecke, falls keine ausführten Zeichnungen vorhanden, eine gewöhnliche Skizze oder eine genaue Beschreibung mit Angabe der Größe.

M. U. Sears ergreift diese Gelegenheit für das bisher ge- nossene Vertrauen zu danken und um dessen Fortdauer ergebenst zu bitten. Auswärtigen Firmen wird er auf Verlangen Proben seiner Holzschnitte an die hiesigen Herren Commissionare ausliefern. Neumarkt Nr. 6. Am besten zu sprechen von 2—4 Uhr.

Leipzig: April 1842.

[2242.] Unterzeichneter beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit Schleifen und sein Poliren von Stahlplatten. Der Betrag eines □ Zolles ist 2—3 s. Zu beliebiger Ansicht liegen mehrere im Ausstellungslocal der deutschen Buchhändlerbörse vor.

**C. G. Graul,**  
Pachtinhaber der Schleif- und  
Polirmühle zu Leipzig.

[2243.]

## Kunst - Anzeige.

On prévient Messieurs les Marchands d'Estampes, qu'une belle et nombreuse Collection d'échantillons de Gravures au Burin, en manière noire, Lythographies et Etudes de dessins, paysages etc., de la maison L. Gache, Editeur à Paris, rue de la Victoire No. 18, est visible tous les jours chez M. Rudolph Weigel, Md. d'Estampes.

M. Chapon, Représentant de la dite maison, logé à l'hôtel de Bavière No. 96, espère être assez heureux pour être honoré de la visite de MM. les Mds. qui se trouvent en cette ville; il sera très flatté d'entrer en relation d'affaires avec eux, par l'entremise de M. Weigel, qui veut bien se charger de cette mission, pour la facilité des expéditions et des réglements; les dits échantillons sont déposés chez M. Weigel où on peut les examiner.

In Bezug auf vorstehende Anzeige lädt ich die Herren Kunsthändler zu Anschauung der neuen schönen Kunstblätter aus dem Verlage des Herrn L. Gache in Paris hiermit ein.

Rudolph Weigel.

## [2244.] Zur gefl. Beachtung.

**Den in Leipzig anwesenden Herren Buch- u. Kunsthändlern zeige ich ergebenst an, dass unser A. Hofmann mit einem Sortiment unseres neuesten Kunstverlages, worunter besonders brillant colorirte Blätter und etwas ganz Neues in Ton-druck, während der Messe in Leipzig anwesend ist. Wohnung: Neumarkt No. 13, I. Etag. Wir bitten um gefällige Aufträge. Auch etwaige „Das Organ für den Kunsthandel“ betreffende Angelegenh. wird Mr. Hofmann bestens besor-gen.**

**E. Meyer's** Kunstverlagshandlung  
aus Berlin.

[2245.]

**A. Asher & Co.**

besorgen fortwährend **Englisches Sortiment** zu den billigst möglichen Preisen, und sind durch die Einrichtung wöchentlicher Postpakete im Stande in 11—14 Tagen Aufträge zu effectuiren. A. & Co. werden sich natürlich für den Verlag derjenigen Handlungen vorzugswise verwenden, die ihnen Aufträge zukommen lassen, und werden auch durch das, ganz der ausländischen Literatur gewidmete, Foreign Quarterly Review ihren Freunden zu dienen sich bemühen. Von Leipzig gehen wöchentlich regelmässig Sendungen nach London ab, welche Gelegenheit von den Kunden des Hauses zu Beischüssen benutzt werden kann.

[2246.]

**Zu kaufen gesucht**  
wird eine gut platzirte Musikalienhandlung. Offerten übernimmt Herr F. Hofmeister in Leipzig.

[2247.]

**Zu kaufen gesucht**

wird eine Sortiments-Buchhandlung mittlerer Grösse. Offerten erbittet man unter der Adresse A. C. an die Expedition dieses Blattes.

[2248.]

**Buchhandlungs-Verkauf.**

In einer der größten Städte des mittleren Deutschlands, in welcher sich gegenwärtig nur 5 privilegierte Buchhandlungen befinden, soll eine derselben aus freier Hand verkauft werden. Nähere Auskunft zu ertheilen werden die Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig und Herr Advocat Kohlschütter in Dresden die Güte haben, an welche man sich persönlich oder in portofreien Briefen zu wenden beliebe.

[2249.]

Seit acht Jahren in drei namhaften Sortimentshandlungen Süddeutschlands thätig, bietet ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, dem sein jetziger Herr Prinzipal folgende Empfehlung giebt:

„Herr etc. arbeitete in meinem Geschäft vom 1. Januar 1841 bis jetzt zu meiner ganzen Zufriedenheit eifrig und redlich. Aus voller Ueberzeugung und mit gutem Gewissen kann ich ihn als einen Mann von seltener Um-

sicht, Thätigkeit und strengrechtlichen Grundsätzen empfohlen und wünsche, dass es ihm auf seiner ferneren Laufbahn stets recht wohlergehen möge“ hiermit seine Dienste an. Sein Eintritt könnte sofort erfolgen und bittet an die Herren Reflektirenden Ihre Adresse sub V. an Herrn G. J. Steinacker gelangen zu lassen.

[2250.] Ein junger Mann von 21 Jahren und seit 4½ Jahr im Buchhandel sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einem ehabsten Sortimentsgeschäfte. Offerten unter der Chiffre B. O. wird die loblische Kayser'sche Buchhandlung die Güte haben zu befördern.

[2251.] Ein junger Mann, welcher gegenwärtig in Leipzig servirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderes Engagement. Herr Nauk in Leipzig wird die Güte haben Näheres über denselben mitzutheilen.

[2252.] (Stellen-Gesuch.) Für einen jungen Mann, der die Lehrjahre bei mir durchgemacht hat, dann einige Zeit noch als Gehülfen bei mir gewesen ist, suche ich eine passende Stelle, am liebsten in Süddeutschland. Ich kann denselben in allen Arbeiten bestens empfehlen und gebe gern nähere Auskunft darüber. Sein Eintritt könnte gleich geschehen.

Bremen, den 10. April 1842.

**A. D. Geisler.**

[2253.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, welcher bereits längere Zeit corrigirt hat, empfiehlt sich hierdurch den Herren Buchhändlern zur Besorgung von Correcturen, und verspricht, dieselben so gut, prompt und billig als möglich zu liefern. Näheres hierüber werden die Herren Klinhardt und Wöller ges. mittheilen.

[2254.] Es ist mir der Auftrag geworden, für den 21-jährigen Sohn eines unserer achtungswertesten Geschäftsmänner eine Gehülfenstelle in einem lehabsten Sortimentsgeschäfte zu ermitteln, dessen Einrichtung so beschaffen ist, dass der junge Mann unter Aufsicht des Prinzipals zu allen Arbeiten herangezogen wird. Mich diesem Auftrage gern unterziehend, bitte ich die Herren, welche eines Gehülfen, für dessen Persönlichkeit die höchste ehrenwerthe des Vaters spricht, bedürfen sollten, sich gefällig an mich zu wenden. Die Bedingungen würden sehr günstig sein.

**J. de Marle.**

**Buchhändler-Local in Leipzig zu vermieten.**

Als solches ist am Neumarkte ein ganzes Parterre-Geschoss, vorn heraus, nebst Niederlage, baldigt und billig zu vermieten. Näheres hierüber beim Herrn Univ.-Buchdrucker Staritz.

**Verzeichniß der angekommenen fremden Buch-, Kunst- und Musikalienhändler.**

26. April: Helbig aus Altenburg. Zeitzer Str. Nr. 38.

Fröbel aus Rudolstadt. Reichsstr. Nr. 16.

Baer aus Frankfurt a/M. in Stadt Hamburg.

Druck von B. G. Teubner.

Commissionair: Adolph Frohberger.